

US-Vertreter fordert Hamas zur Annahme des Gaza-Waffenstillstands auf

US-Sondergesandter Steve Witkoff kündigt einen Deal über einen Waffenstillstand in Gaza an und fordert Hamas auf, das Angebot anzunehmen. Eine Einigung könnte den Weg zu Friedensverhandlungen ebnen.



Der US-Sondergesandte Steve Witkoff hat gegenüber CNN erklärt, dass derzeit ein Deal über einen Waffenstillstand und die Freilassung von Geiseln für den Gazastreifen auf dem Tisch liegt. Er forderte die Hamas auf, dieses Angebot anzunehmen, um den Krieg zu beenden.

Details des Vorschlags

Der Vorschlag sieht die Freilassung der Hälfte der lebenden Geiseln sowie die Rückführung der Hälfte der verstorbenen Geiseln im Austausch für einen vorübergehenden Waffenstillstand vor. Dieser Waffenstillstand würde der Ausgangspunkt für umfassende Verhandlungen sein, um einen dauerhaften Frieden zu erreichen.

Gesprächsbereitschaft der Parteien

Witkoff wollte nicht konkretisieren, wie lange dieser temporäre Waffenstillstand andauern würde, was ein entscheidendes Thema in den Verhandlungen darstellt. „Israel wird einem temporären Waffenstillstand/Geiseln-Deal zustimmen, der die Rückkehr von der Hälfte der lebenden und der Hälfte der verstorbenen Geiseln beinhaltet und zu substanziellen Verhandlungen führt, um einen Weg zu einem dauerhaften Waffenstillstand zu finden. Ich habe zugestimmt, diese Verhandlungen zu leiten“, sagte Witkoff am Montag zu CNN. „Dieser Deal liegt auf dem Tisch. Die Hamas sollte ihn annehmen.“

Reaktionen und weitere Entwicklungen

Bislang hat die Hamas den Deal noch nicht akzeptiert. Witkoffs Aussagen stellen die erste Bestätigung dar, dass er während des beabsichtigten Waffenstillstands die Verhandlungen zur Beendigung des Krieges leiten würde. Die Hamas hat über

längere Zeit hinweg Zusicherungen gefordert, dass Israel ernsthaft in Verhandlungen zur Beendigung des Krieges eintreten wird, falls es einem weiteren vorübergehenden Waffenstillstand zustimmen sollte, nachdem Israel während der letzten Waffenruhe dies abgelehnt hatte.

Unterschiedliche Vorschläge

Witkoffs Engagement zur Verhandlung eines dauerhaften Waffenstillstandes scheint darauf abzuzielen, der Hamas Zusicherungen aus Washington zu geben, dass Israel in Zukunft an solchen Verhandlungen teilnehmen wird. Reuters berichtete zuvor, dass die Hamas einem Vorschlag zugestimmt hat, der die Freilassung von 10 Geiseln in zwei Gruppen im Austausch für einen 70-tägigen Waffenstillstand vorsehen würde. Witkoff betonte jedoch, dass dies nicht sein Vorschlag sei. „Was ich gesehen habe, ist völlig inakzeptabel“, sagte Witkoff und bezog sich auf diesen Bericht.

Weitere Informationen

Ein palästinensischer Beamter, der eng in die Verhandlungen involviert ist, bestätigte ebenfalls gegenüber CNN, dass die Hamas Witkoffs Vorschlag angenommen hat, gab jedoch keine weiteren Details zu den Inhalten des Deals bekannt. CNN hat die israelische Regierung um einen Kommentar gebeten.

Details

Quellen

• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at